

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

23.12.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 686|23

Mehrere Verkehrsunfälle auf der Bundesautobahn 9 | Brandstiftung an Turnhalle | Einbruch in ein Geschäft

Erstellerin: Susanne Lübcke

Mehrere Verkehrsunfälle auf der Bundesautobahn 9

Ort: Bundesautobahn 9, Richtungsfahrbahn München, Kilometer 123

Zeit: 22.12.2023, gegen 11:10 Uhr

Gestern Vormittag fuhr der Fahrer (44, deutsch) eines Reisebusses auf der Bundesautobahn 9 (BAB 9) in Richtung München. In einer Baustelle zwischen der Anschlussstelle Großkugel und Leipzig-West fuhr der 44-Jährige aus bisher unbekannter Ursache auf einen verkehrsbedingt anhaltenden Sattelzug Volvo (Fahrer: 57) auf. Der Fahrer des Reisebusses sowie vier weitere Insassen (70|weiblich, 61|weiblich, 49|weiblich, 34|männlich) verletzten sich. Die 61-Jährige und der Busfahrer mussten zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Durch Einsatzkräfte des Katastrophenschutzes konnten die verbliebenen Insassen des Reisebusses in ein nahegelegenes Hotel gebracht werden und später durch einen Ersatzbus ihre Reise fortführen. Der entstandene Sachschaden wird derzeit auf 120.000 Euro geschätzt. Die BAB 9 musste für die Bergungsarbeiten und die Unfallaufnahme für mehr als vier Stunden gesperrt werden. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen.

Während der Verkehrsunfallaufnahme ereigneten sich drei weitere Verkehrsunfälle in örtlicher Nähe. Neben zwei Unfällen im Nachfolgeverkehr, ohne Verletzte, ereignete sich ein Unfall in der entgegengesetzten Fahrtrichtung auf gleicher Höhe. Die 31-Jährige Fahrerin (rumänisch) eines BMW fuhr dabei auf einen Daimler-Benz (Fahrer: 35) auf, welcher verkehrsbedingt abbremsen musste. In der weiteren Folge fuhren zwei

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

weitere Fahrzeuge (Daimler-Benz, Kia) auf einen den BMW auf. Der 35-Jährige wurde verletzt und vor Ort medizinisch behandelt. Sowohl die 31-Jährige als auch ihre beiden Kinder (10|männlich, 6|weiblich) blieben unverletzt. Die Beteiligten der anderen beiden Fahrzeuge (Daimler Benz: Fahrer 60|männlich, Beifahrer 64|männlich; Kia Fahrer 67|männlich) wurden ebenfalls nicht verletzt. Der Sachschaden beläuft sich bei diesem Unfall auf circa 23.000 Euro. Beamte des Autobahnpolizeireviers haben die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzungen aufgenommen.

Brandstiftung an Turnhalle

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Konradstraße

Zeit: 22.12.2023, gegen 21:50 Uhr

Am Freitagabend entzündete ein 31-Jähriger diversen Unrat an einer Wand im Eingangsbereich einer Turnhalle im Stadtteil Neustadt-Neuschönefeld. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich mehrere Personen in dem Gebäude. Durch das schnelle Eingreifen von Beamten des Fachdienstes Einsatzzüge konnte das Feuer mittels Feuerlöscher gelöscht werden, sodass es lediglich zur Verrußung an der Turnhalle kam. Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf verschiedene Substanzen. Nach Rücksprache mit der zuständigen Bereitschaftsstaatsanwältin des Amtsgerichtes Leipzig wurde eine Blutentnahme und die vorläufige Festnahme angeordnet. Der Tatverdächtige wurde in den Zentralen Polizeigewahrsam gebracht. Beamte des Fachdienstes Objektschutz - Polizeigewahrsam stellen bei der Durchsuchung des 31-Jährigen zwei Cliptütchen mit vermutlich Heroin fest. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der schweren Brandstiftung und des Besitzes von Betäubungsmitteln aufgenommen.

Einbruch in ein Geschäft

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd), Windmühlenstraße

Zeit: 22.12.2023, 05:00 Uhr - 05:10 Uhr

Unbekannte verschafften sich am Freitagmorgen gewaltsam Zutritt zu einem Geschäft in der Windmühlenstraße. Anschließend entwendeten die Tatverdächtigen Unterlagen und eine Musikbox. Der Stehlschaden liegt im niedrigen dreistelligen Bereich. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 1.600 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Gesprengter Fahrkartenautomat

Ort: Leipzig, Merkurpromenade

Zeit: 21.12.2023, 23:00 Uhr bis 22.12.2023, 04:45 Uhr

Im genannten Zeitraum sprengten Unbekannte auf nicht bekannte Art und Weise einen Fahrkartenautomaten an der Straßenbahnhaltestelle »Bahnhof Messe«. An die Geldkassette gelangten die Tatverdächtigen nicht. Der Sachschaden wird derzeit auf 30.000 Euro geschätzt. Die

Kriminalpolizei sicherte Spuren, unterstützt von der Bundespolizei bei den Absperrmaßnahmen und mit Sprengstoffexperten. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen der Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion aufgenommen.

Golf 2 entwendet

Ort: Leipzig (Altlindenau), Cranachstraße

Zeit: 21.12.2023, 17:30 Uhr bis 22.12.2023, 12:00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum entwendeten Unbekannte einen gesichert abgestellten Pkw Volkswagen Golf 2. An dem tiefergelegten roten Fahrzeug waren die amtlichen Kennzeichen **L-HT 4693** angebracht. Auffällig sind neben schwarz-silbernen Alufelgen zwei Aufkleber: Ein Buddha, der sich auf der hinteren linken Seitenscheibe befand sowie der Schriftzug "Milieuschutz Feinkost" unter der rechten Rückleuchte. Der Stehlschaden kann derzeit nicht beziffert werden. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Diebstahl eines Transporters

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Dornbergerstraße

Zeit: 21.12.2023, 18:00 Uhr bis 22.1.2023, 11:15 Uhr

Im genannten Zeitraum entwendeten Unbekannte einen Pkw Ford Transit in der Dornbergerstraße. An dem weißen Fahrzeug waren die amtlichen Kennzeichen **COE-XW 443** und ein Aufkleber einer Firma in der Frontscheibe angebracht. Der Stehlschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf circa 5.500 Euro. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen Diebstahl aufgenommen.